

CDU-Fraktion	Drucksache Nr. A/16/0961-01	Termin 18.06.2015	Schulausschuss		
<u>Antragsvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss-kontrolle*
18.06.2015	Schulausschuss		B		

Beratungsgegenstand

Antrag der CDU-Fraktion zur Einrichtung des erweiterten gebundenen Ganztags für die neue Förderschule Lernen und Emotionale und Soziale Entwicklung

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird aufgefordert zu prüfen, ob die Einrichtung des erweiterten gebundenen Ganztags für die neue Förderschule ab dem 01.08.2015 komplett für die Klassen 1-10 möglich ist.

Sprecherin CDU-Fraktion Stehr 08.06.2015	
--	--

CDU- Fraktion	Drucksache Nr. A/16/0961-01	Termin 08.06.2015	Schulausschuss
--------------------------	--	------------------------------	-----------------------

Begründung

Der Rat der Stadt Oberhausen hat am 15.12.2014 beschlossen, dass ab dem 01.08.2015 in Oberhausen eine neue Förderschule im kooperativen Verbund Lernen und Emotionale und Soziale Entwicklung zu gründen ist. Diese Schule soll als erweiterte gebundene Ganztagschule errichtet werden.

Durch die Genehmigungsverfügung der Bezirksregierung Düsseldorf soll in der Primarstufe ein offener Ganztags und in der Sekundarstufe I ein erweiterter Ganztags eingerichtet werden.

Nach unseren aktuellen Informationen ist die Aussage, dass es in den Förderschulen mit den Förderschwerpunkten Lernen und Emotionale und Soziale Entwicklung den erweiterten Ganztags nur in der Sekundarstufe I gibt, nicht durchgehend zutreffend. Die Schule am Steller Tor in Essen und die Carl-Ruß-Schule in Solingen sind im erweiterten gebundenen Ganztags mit den Klassen 1-10.

Aus diesem Grunde bitten wir die Verwaltung um Prüfung, warum das dort möglich ist bzw., warum es in Oberhausen abgelehnt wird. Dieser Punkt erscheint nicht zuletzt deshalb besonders wichtig, weil die pädagogische Arbeit deutlich an Gewicht gewinnt und somit die benachteiligten Schülerinnen und Schüler besser gefördert werden können.